

Kommunistische Wahlerfolge in Frankreich.

Paris wird gemeldet: Die Wahlkraft im Pariser 2. Wahlkreis erliefte mit einem erheblichen Erfolg der Kommunisten. Der Kreis wird nach den letzten allgemeinen Parlamentswahlen im November 1919 eine Suburbie der Metropole. Während sich dort mit 74 000 Stimmen gemehrt wurden, während die Kommunisten nach eigenen Angaben 50 000 Stimmen und die Selbständigen Sozialisten, eine reformistische Kleinbürgerliche Gruppe 20 000 Stimmen auf sich vereinigen konnten. Diesmal erhielten die kommunistischen Kandidaten 47 000 Stimmen, was einen Stimmenerfolg von 27 000 gegenüber der letzten Wahl bedeutet. Die beiden kommunistischen Kandidaten Pottier und Sauvanne, die sich bekanntlich seit zehn Monaten im Gefängnis befinden und in diesen Tagen als Führer und Verfänger vor Gericht erscheinen, erhielten die 35 000 Stimmen. Demgegenüber hatten die Radikalen eine einstimmige Niederlage erlitten. Erst hatten sie die Absicht, den beiden im Gefängnis befindlichen Kommunisten überhaupt keine Gegenkandidaten entgegenzustellen. Aber diese Stimmung proletarischer Solidarität hielt bei den französischen Wählern nicht lange vor und sie haben nun doch den Radikalen selbständig gefolgt. Über ihre Kandidaten erhielten kaum 13 000 Stimmen. Diese Wahl zeigt also, daß die Kommunisten in Paris gegenüber dem 1. Wahlkreis, der die gesamte französische SB und UBR aufnahm, die Kleinbürgerliche Gruppe der Selbständigen Sozialisten erhielt diesmal 30 000 Stimmen. Es findet also eine Schwächung statt gegen den 1. Wahlkreis und der Kommunisten.

Es ist bemerkenswert, daß bei allen Radikalen der letzten Zeit der nationale Wahl überlassen erlitten hat. Die breiten Massen des französischen Volkes hatten sich bei den letzten allgemeinen Wahlen vom Einheitsblock hinstreifen lassen und normierte Kandidaten der verschiedenen Parteien und militärischen Organisation gewollt. Aber die Ermittelung ist jetzt da. Der Radikalismus macht sich immer häufiger bemerkbar; die Massen wenden sich entweder direkt den Kommunisten oder doch wenigstens der Kleinbürgerlichen Opposition zu.

Auch bei der Wahl zum französischen Parlament im Kreise Haute-Savoie, die vor einigen Tagen stattfand wurde der nationale Wahl gefolgt und ein bürgerlicher Demokrat gewählt.

Einen schönen Erfolg hatten unsere Genossen in Ville u. verzeichnen, wo bei Radikalen zur Stadterneuerungsbewertung die beiden Kommunisten Schneider und Dequin mit großer Mehrheit gewählt wurden.

Ein illegaler kommunistischer Kongress in Amerika.

Die letzte Nummer des Monatsheftes des Vereinigten kommunistischen Partei Amerikas berichtet, daß der jüngst abgehaltene zweite Kongress der Partei die Statuten und Statuten des zweiten Kongresses der kommunistischen Internationale angenommen und 29 Delegierte für eine Einigungsaktion mit der kommunistischen Partei Amerikas bestimmt hat.

Der Kongress wurde in der Nacht in einem unterirdischen Lokal abgehalten, 42 Vertreter Revolutionäre und ein Sekretär, der die Internationale nahmen an ihm teil, die alle dort der arbeitsunfähigen Hilfe der Arbeiterklasse unbefrei erschienen und verschwinden konnten.

Generalstreik in Polen.

In Warschau streikten die Eisenbahnen, das Gaswerk, die öffentlichen Verpflegung- und Sanitätsämter, die Privatbetriebe der Metallindustrie und die meisten Zuckereien. Von zwölf Zeitungen erschienen sieben nicht mehr. Es wird nur dort gestreikt, wo der Einfluß der bolschewistischen Sozialistischen Partei überwiegt. Auch der bolschewistische Bund beteiligt sich an der Streikpropaganda. In den Warschauer Eisenbahnen sind Mitglieder des Komitees der kommunistischen Arbeiterpartei Polens vertrieben worden. Die Lage auf den Eisenbahnen ist unübersichtlich. Die militärische Sicherung des Verkehrs verläuft über die Reichsbahn.

In dieser Verbindung wäre zu bemerken, daß die polnische Regierung schon vor längerer Zeit die Absicht hatte die Ausbreitung des Eisenbahnstreiks als fast bestimmte. Auch jetzt veröffentlichen fälschlich gefälschte Meldungen nur den Zweck, die Arbeiterkraft zu verwirren, und sind deshalb mit der größten Vorsicht aufzunehmen. Auf jeden Fall geht aus der Meldung klar hervor, daß bedeutende Massen der Arbeiterkraft der Generalstreikpartei angehängt sind.

Ausdehnung des polnischen Streiks.

(Eigene Drahtmeldung). Wie aus Oberfranken verstanden, sind dort Streiks verbreitet, wie denen der polnische Generalstreik, was auch auf Oberfranken auszuwirken sollte. In einer Verbindung der polnischen und deutschen Gewerkschaftsleiter erklärten diese ohne Unterschied der Nationalität, daß alles verniedert werden müsse, was die Ordnung und Ruhe in Oberfranken stören könnte. Auf die Mitglieder soll entsprechend eingewirkt werden.

Rufnach zu westeuropäischer Situation.

(Eigene Drahtmeldung). In der Petersburger „Trawda“ heißt es zu den Anhängern der deutschen Propaganda bei der gegenwärtigen Krise, daß sie nur durch das Schwert der Arbeiterrevolution gerettet werden können. Die Ausschüttung des proletarischen Sieges liegt im engheren proletarischen und wirtschaftlichen Bündnis mit Sowjet-Rußland.

Verhandlung der Debatte von 12 bis 1 Uhr.

Feste eines Jahrestages der Roten Armee.

Am 23. Februar feierte die Petrograder Garnison den dritten Jahrestag der Aufstellung der Roten Armee. Alle Kasernen waren mit Flaggen geschmückt, welche die Soldaten der Roten Armee in Erinnerung brachten. Bei allen Truppeneinheiten fanden Feiern statt, welche die glorreiche Geschichte der Revolution und den Kampf gegen die Bourgeoisie feierten. Konzerte und Theateraufführungen wurden veranstaltet. Besonders feierlich wurde dieser Tag am Schloß der Roten Armee und am der Leninskaja-Universität in Erinnerung gebracht. Bei allen Truppeneinheiten fanden Feiern für die Schüler der verschiedenen Einheiten aus. Die Arbeiter der bolschewistischen Partei und Kronstädter feierten diesen Tag in zahlreichen Versammlungen und durch Theateraufführungen.

Notizen.

Die deutsche Note. Am Anfang des Pariser Friedenskontrats erklarte Antonin Drexler, der französische Reichsminister, daß bei der Staatsaufstellung sich ein unbedeutender Fehlbetrag von 370 Millionen ergeben habe.

Der russisch-polnische Vertrag. Am 23. Februar ist in Moskau der Vertrag zwischen Rußland und Polen unterzeichnet worden.

Die Wahlüberlegenheit der englischen Koalition. In der Wahl zum Parlament ist die Koalition der Regierungspartei gewonnen, gegen den Arbeiterparteilichen Willen unterlegen. Die Majorität betrug 270 Stimmen. Die Labour Party gewann 108, die Koalition 819 Stimmen. Besonders im Arbeiterpartei und Mitglied des Kabinetts, seine Niederlage ist also für die Regierung besonders schmerzhaft.

Aus der Partei.

Ein Schwindel.

In mehreren Zeitungen wurde behauptet, daß die Wladimirer Genossen T h o m a s und G r a f in die Redaktion der „Roten Rabe“ eingetreten seien. Diese Behauptung ist unrichtig. Die beiden Genossen sind überhaupt nicht mehr in einer politischen Funktion tätig. Die Zentrale der KPD.

Gewerkschaftliches.

Vertrauensleute der Reichsbahnarbeiter. Wiederholung Samstag 7 Uhr, Zimmer 10, Generalkonferenz. Die drei letzten Lohnnachrechnungen von jeder Arbeitsklasse sind mitzubringen.

An die Gewerkschaftsvorstände der dem ADGB angehörenden Gewerkschaften in Halle.

Der Vorstand des Hallenser Gewerkschaftsverbandes fordert hiermit alle Ortsvorstände der Gewerkschaften auf: 1. Sie an den Wahlen des ADGB am 2. März 1921 zu beteiligen. 2. Die Gewerkschaften der ADGB am 2. März 1921 zu unterstützen. 3. Die Gewerkschaften der ADGB am 2. März 1921 zu unterstützen. 4. Die Gewerkschaften der ADGB am 2. März 1921 zu unterstützen.

Der Ortsvorstand ist gebildet aus den Vertretern der Ortsverwaltung der Gewerkschaften. Zum Beitritt ist jede Ortsverwaltung einer dem ADGB angehörenden Gewerkschaften im Bereich des Ortsausmaßes anzutreten. Gewerkschaften mit 100 Mitgliedern werden durch ein Mitglied ihrer Ortsverwaltung vertreten. Auf Gewerkschaften bis zu 100 Mitgliedern entfallen 2, auf solche bis zu 1000: 3, bis zu 2000: 4, bis zu 5000: 5, bis zu 10 000: 6, usw.

Die gewählten Vertreter sind bis spätestens Montag, den 21. März 1921 an Paul Weyer, Halle (Saale), Hara 42/44 und Witt 9/11, in Halle (Saale), Schützenstraße 40, einzutreten. Nach erfolgter Auswahl und Konstituierung wird der alte Ortsvorstand seine Geschäfte dem neugewählten Vorstande übergeben. Der Vorstand des Hallenser Gewerkschaftsverbandes. P. A. Paul Weyer.

Der Hamburger Hafenstreik beendet.

Hamburg, 4. März. (ADGB.) Der Hafenarbeiterstreik ist beendet. In der Probefahrt wurden 8000 Stimmen für und 2000 gegen den Streik abgegeben. Heute wurde die Arbeit in weitem Umfang wieder aufgenommen.

Generalstreik in Zuremburg.

Nach einer Hausbesetzung am Landweg ist der Streik allgemein geworden. Alle Häfen des Bergwerkes liegen still und sind militärisch besetzt. Die Stadt Zuremburg ist ohne Licht.

Verhaftungen polnischer Gewerkschafter.

Die Polizei hat unter den Funktionären der Eisenbahnergewerkschaft weitere Verhaftungen vorgenommen. Es wurden folgende Mitglieder des Vorstandes der Eisenbahnergewerkschaft verhaftet: Jullowit, Scharf, Jera, Polonowski und Budnikoff. Wegen dem Streik tritt als Streikbrecherorganisation im großen Ausmaß die nationale Eisenbahnergewerkschaft auf, die sich in einem Autrat an die paritätischen Gewerkschaften wendet und mit Rücksicht auf die Zustimmung in Oberfranken sie zu weiterer Streikleitung auffordert. Die Regierung geht mit den brutalsten Mitteln gegen die Arbeiterklasse vor.

Internationale Solidarität der Eisenbahner.

Das I L A S A wird gemeldet: Es fand hier eine Konferenz statt, auf der die Organisationen der weichen wie der eisernen Arbeiter und Arbeiter der in D. S. I. L. A. S. A. vertreten waren. Es wurde beschlossen, in den Eisenbahnstreik einzutreten, falls die Forderungen der Eisenbahner nicht erfüllt werden.

Es ist überaus erfreulich und bedeutungsvoll, daß die in diesen Eisenbahnstreik über alle Nationen hinweg hinweg die Hand zum gemeinsamen Klassenkampf gereicht haben.

Allerlei.

Mehr Licht ... für Wilhelm.

Der „Aufrechter“, das Blatt des Bundes der Aufrechten, als das Blatt der ganz „Geraden“, der Monarchisten vom reinen Feind, stellt einen ganz besonders krassen und zugleich auch schändlich-leistlichen Fall von Verhöhnung wohlgeborener „fruchtbarer Reichsminister“ mit.

Es fängt an: „Der in Gans Doorn war, ergabst immer wieder bei der Enge der Räume, die ja bei der Krankheit der Kaiserin ganz besonders drückend ist. Die Erklärung eines Erreicherungsebes, eines Zorgebendes, das zu „a.“ (wohlgeehrt: „u. a. D. Neb.“) zur Unterbringung der kaiserlichen Sicherheitswache dienen soll, läßt sich nicht mehr umgehen.“

Dieser Vau macht außerordentlich hohe Kosten infolge der (schlechten) deutschen Wälu man mag die „Kaisers“ sparen. Die Kaiserin geht auch nicht (ob Wilhelm der Dritte seinen „Reich“ auch in die Hände hat?) — die ihm von der Kaiserin selbst beschiedenen Willkuren können zu anderen (billigen) Gegenmaßnahmen (Zwecken) angelegt werden zu sein — genug: „Kaisers“ beantragen bei der „alten Regierung“, nämlich beim Deutschen Finanzministerium, Witte, die Abrechnung der Ausgaben aus dem Reichs-Kasse. Die alte Regierung lehnte — trotz nachmaliger Anforderung — ab. Die ihm von der Kaiserin selbst beschiedenen Willkuren können zu anderen (billigen) Gegenmaßnahmen (Zwecken) angelegt werden zu sein — genug: „Kaisers“ beantragen bei der „alten Regierung“, nämlich beim Deutschen Finanzministerium, Witte, die Abrechnung der Ausgaben aus dem Reichs-Kasse. Die alte Regierung lehnte — trotz nachmaliger Anforderung — ab. Die ihm von der Kaiserin selbst beschiedenen Willkuren können zu anderen (billigen) Gegenmaßnahmen (Zwecken) angelegt werden zu sein — genug: „Kaisers“ beantragen bei der „alten Regierung“, nämlich beim Deutschen Finanzministerium, Witte, die Abrechnung der Ausgaben aus dem Reichs-Kasse. Die alte Regierung lehnte — trotz nachmaliger Anforderung — ab. Die ihm von der Kaiserin selbst beschiedenen Willkuren können zu anderen (billigen) Gegenmaßnahmen (Zwecken) angelegt werden zu sein — genug: „Kaisers“ beantragen bei der „alten Regierung“, nämlich beim Deutschen Finanzministerium, Witte, die Abrechnung der Ausgaben aus dem Reichs-Kasse. Die alte Regierung lehnte — trotz nachmaliger Anforderung — ab. Die ihm von der Kaiserin selbst beschiedenen Willkuren können zu anderen (billigen) Gegenmaßnahmen (Zwecken) angelegt werden zu sein — genug: „Kaisers“ beantragen bei der „alten Regierung“, nämlich beim Deutschen Finanzministerium, Witte, die Abrechnung der Ausgaben aus dem Reichs-Kasse. Die alte Regierung lehnte — trotz nachmaliger Anforderung — ab. Die ihm von der Kaiserin selbst beschiedenen Willkuren können zu anderen (billigen) Gegenmaßnahmen (Zwecken) angelegt werden zu sein — genug: „Kaisers“ beantragen bei der „alten Regierung“, nämlich beim Deutschen Finanzministerium, Witte, die Abrechnung der Ausgaben aus dem Reichs-Kasse. Die alte Regierung lehnte — trotz nachmaliger Anforderung — ab. Die ihm von der Kaiserin selbst beschiedenen Willkuren können zu anderen (billigen) Gegenmaßnahmen (Zwecken) angelegt werden zu sein — genug: „Kaisers“ beantragen bei der „alten Regierung“, nämlich beim Deutschen Finanzministerium, Witte, die Abrechnung der Ausgaben aus dem Reichs-Kasse. Die alte Regierung lehnte — trotz nachmaliger Anforderung — ab. Die ihm von der Kaiserin selbst beschiedenen Willkuren können zu anderen (billigen) Gegenmaßnahmen (Zwecken) angelegt werden zu sein — genug: „Kaisers“ beantragen bei der „alten Regierung“, nämlich beim Deutschen Finanzministerium, Witte, die Abrechnung der Ausgaben aus dem Reichs-Kasse. Die alte Regierung lehnte — trotz nachmaliger Anforderung — ab. Die ihm von der Kaiserin selbst beschiedenen Willkuren können zu anderen (billigen) Gegenmaßnahmen (Zwecken) angelegt werden zu sein — genug: „Kaisers“ beantragen bei der „alten Regierung“, nämlich beim Deutschen Finanzministerium, Witte, die Abrechnung der Ausgaben aus dem Reichs-Kasse. Die alte Regierung lehnte — trotz nachmaliger Anforderung — ab. Die ihm von der Kaiserin selbst beschiedenen Willkuren können zu anderen (billigen) Gegenmaßnahmen (Zwecken) angelegt werden zu sein — genug: „Kaisers“ beantragen bei der „alten Regierung“, nämlich beim Deutschen Finanzministerium, Witte, die Abrechnung der Ausgaben aus dem Reichs-Kasse. Die alte Regierung lehnte — trotz nachmaliger Anforderung — ab. Die ihm von der Kaiserin selbst beschiedenen Willkuren können zu anderen (billigen) Gegenmaßnahmen (Zwecken) angelegt werden zu sein — genug: „Kaisers“ beantragen bei der „alten Regierung“, nämlich beim Deutschen Finanzministerium, Witte, die Abrechnung der Ausgaben aus dem Reichs-Kasse. Die alte Regierung lehnte — trotz nachmaliger Anforderung — ab. Die ihm von der Kaiserin selbst beschiedenen Willkuren können zu anderen (billigen) Gegenmaßnahmen (Zwecken) angelegt werden zu sein — genug: „Kaisers“ beantragen bei der „alten Regierung“, nämlich beim Deutschen Finanzministerium, Witte, die Abrechnung der Ausgaben aus dem Reichs-Kasse. Die alte Regierung lehnte — trotz nachmaliger Anforderung — ab. Die ihm von der Kaiserin selbst beschiedenen Willkuren können zu anderen (billigen) Gegenmaßnahmen (Zwecken) angelegt werden zu sein — genug: „Kaisers“ beantragen bei der „alten Regierung“, nämlich beim Deutschen Finanzministerium, Witte, die Abrechnung der Ausgaben aus dem Reichs-Kasse. Die alte Regierung lehnte — trotz nachmaliger Anforderung — ab. Die ihm von der Kaiserin selbst beschiedenen Willkuren können zu anderen (billigen) Gegenmaßnahmen (Zwecken) angelegt werden zu sein — genug: „Kaisers“ beantragen bei der „alten Regierung“, nämlich beim Deutschen Finanzministerium, Witte, die Abrechnung der Ausgaben aus dem Reichs-Kasse. Die alte Regierung lehnte — trotz nachmaliger Anforderung — ab. Die ihm von der Kaiserin selbst beschiedenen Willkuren können zu anderen (billigen) Gegenmaßnahmen (Zwecken) angelegt werden zu sein — genug: „Kaisers“ beantragen bei der „alten Regierung“, nämlich beim Deutschen Finanzministerium, Witte, die Abrechnung der Ausgaben aus dem Reichs-Kasse. Die alte Regierung lehnte — trotz nachmaliger Anforderung — ab. Die ihm von der Kaiserin selbst beschiedenen Willkuren können zu anderen (billigen) Gegenmaßnahmen (Zwecken) angelegt werden zu sein — genug: „Kaisers“ beantragen bei der „alten Regierung“, nämlich beim Deutschen Finanzministerium, Witte, die Abrechnung der Ausgaben aus dem Reichs-Kasse. Die alte Regierung lehnte — trotz nachmaliger Anforderung — ab. Die ihm von der Kaiserin selbst beschiedenen Willkuren können zu anderen (billigen) Gegenmaßnahmen (Zwecken) angelegt werden zu sein — genug: „Kaisers“ beantragen bei der „alten Regierung“, nämlich beim Deutschen Finanzministerium, Witte, die Abrechnung der Ausgaben aus dem Reichs-Kasse. Die alte Regierung lehnte — trotz nachmaliger Anforderung — ab. Die ihm von der Kaiserin selbst beschiedenen Willkuren können zu anderen (billigen) Gegenmaßnahmen (Zwecken) angelegt werden zu sein — genug: „Kaisers“ beantragen bei der „alten Regierung“, nämlich beim Deutschen Finanzministerium, Witte, die Abrechnung der Ausgaben aus dem Reichs-Kasse. Die alte Regierung lehnte — trotz nachmaliger Anforderung — ab. Die ihm von der Kaiserin selbst beschiedenen Willkuren können zu anderen (billigen) Gegenmaßnahmen (Zwecken) angelegt werden zu sein — genug: „Kaisers“ beantragen bei der „alten Regierung“, nämlich beim Deutschen Finanzministerium, Witte, die Abrechnung der Ausgaben aus dem Reichs-Kasse. Die alte Regierung lehnte — trotz nachmaliger Anforderung — ab. Die ihm von der Kaiserin selbst beschiedenen Willkuren können zu anderen (billigen) Gegenmaßnahmen (Zwecken) angelegt werden zu sein — genug: „Kaisers“ beantragen bei der „alten Regierung“, nämlich beim Deutschen Finanzministerium, Witte, die Abrechnung der Ausgaben aus dem Reichs-Kasse. Die alte Regierung lehnte — trotz nachmaliger Anforderung — ab. Die ihm von der Kaiserin selbst beschiedenen Willkuren können zu anderen (billigen) Gegenmaßnahmen (Zwecken) angelegt werden zu sein — genug: „Kaisers“ beantragen bei der „alten Regierung“, nämlich beim Deutschen Finanzministerium, Witte, die Abrechnung der Ausgaben aus dem Reichs-Kasse. Die alte Regierung lehnte — trotz nachmaliger Anforderung — ab. Die ihm von der Kaiserin selbst beschiedenen Willkuren können zu anderen (billigen) Gegenmaßnahmen (Zwecken) angelegt werden zu sein — genug: „Kaisers“ beantragen bei der „alten Regierung“, nämlich beim Deutschen Finanzministerium, Witte, die Abrechnung der Ausgaben aus dem Reichs-Kasse. Die alte Regierung lehnte — trotz nachmaliger Anforderung — ab. Die ihm von der Kaiserin selbst beschiedenen Willkuren können zu anderen (billigen) Gegenmaßnahmen (Zwecken) angelegt werden zu sein — genug: „Kaisers“ beantragen bei der „alten Regierung“, nämlich beim Deutschen Finanzministerium, Witte, die Abrechnung der Ausgaben aus dem Reichs-Kasse. Die alte Regierung lehnte — trotz nachmaliger Anforderung — ab. Die ihm von der Kaiserin selbst beschiedenen Willkuren können zu anderen (billigen) Gegenmaßnahmen (Zwecken) angelegt werden zu sein — genug: „Kaisers“ beantragen bei der „alten Regierung“, nämlich beim Deutschen Finanzministerium, Witte, die Abrechnung der Ausgaben aus dem Reichs-Kasse. Die alte Regierung lehnte — trotz nachmaliger Anforderung — ab. Die ihm von der Kaiserin selbst beschiedenen Willkuren können zu anderen (billigen) Gegenmaßnahmen (Zwecken) angelegt werden zu sein — genug: „Kaisers“ beantragen bei der „alten Regierung“, nämlich beim Deutschen Finanzministerium, Witte, die Abrechnung der Ausgaben aus dem Reichs-Kasse. Die alte Regierung lehnte — trotz nachmaliger Anforderung — ab. Die ihm von der Kaiserin selbst beschiedenen Willkuren können zu anderen (billigen) Gegenmaßnahmen (Zwecken) angelegt werden zu sein — genug: „Kaisers“ beantragen bei der „alten Regierung“, nämlich beim Deutschen Finanzministerium, Witte, die Abrechnung der Ausgaben aus dem Reichs-Kasse. Die alte Regierung lehnte — trotz nachmaliger Anforderung — ab. Die ihm von der Kaiserin selbst beschiedenen Willkuren können zu anderen (billigen) Gegenmaßnahmen (Zwecken) angelegt werden zu sein — genug: „Kaisers“ beantragen bei der „alten Regierung“, nämlich beim Deutschen Finanzministerium, Witte, die Abrechnung der Ausgaben aus dem Reichs-Kasse. Die alte Regierung lehnte — trotz nachmaliger Anforderung — ab. Die ihm von der Kaiserin selbst beschiedenen Willkuren können zu anderen (billigen) Gegenmaßnahmen (Zwecken) angelegt werden zu sein — genug: „Kaisers“ beantragen bei der „alten Regierung“, nämlich beim Deutschen Finanzministerium, Witte, die Abrechnung der Ausgaben aus dem Reichs-Kasse. Die alte Regierung lehnte — trotz nachmaliger Anforderung — ab. Die ihm von der Kaiserin selbst beschiedenen Willkuren können zu anderen (billigen) Gegenmaßnahmen (Zwecken) angelegt werden zu sein — genug: „Kaisers“ beantragen bei der „alten Regierung“, nämlich beim Deutschen Finanzministerium, Witte, die Abrechnung der Ausgaben aus dem Reichs-Kasse. Die alte Regierung lehnte — trotz nachmaliger Anforderung — ab. Die ihm von der Kaiserin selbst beschiedenen Willkuren können zu anderen (billigen) Gegenmaßnahmen (Zwecken) angelegt werden zu sein — genug: „Kaisers“ beantragen bei der „alten Regierung“, nämlich beim Deutschen Finanzministerium, Witte, die Abrechnung der Ausgaben aus dem Reichs-Kasse. Die alte Regierung lehnte — trotz nachmaliger Anforderung — ab. Die ihm von der Kaiserin selbst beschiedenen Willkuren können zu anderen (billigen) Gegenmaßnahmen (Zwecken) angelegt werden zu sein — genug: „Kaisers“ beantragen bei der „alten Regierung“, nämlich beim Deutschen Finanzministerium, Witte, die Abrechnung der Ausgaben aus dem Reichs-Kasse. Die alte Regierung lehnte — trotz nachmaliger Anforderung — ab. Die ihm von der Kaiserin selbst beschiedenen Willkuren können zu anderen (billigen) Gegenmaßnahmen (Zwecken) angelegt werden zu sein — genug: „Kaisers“ beantragen bei der „alten Regierung“, nämlich beim Deutschen Finanzministerium, Witte, die Abrechnung der Ausgaben aus dem Reichs-Kasse. Die alte Regierung lehnte — trotz nachmaliger Anforderung — ab. Die ihm von der Kaiserin selbst beschiedenen Willkuren können zu anderen (billigen) Gegenmaßnahmen (Zwecken) angelegt werden zu sein — genug: „Kaisers“ beantragen bei der „alten Regierung“, nämlich beim Deutschen Finanzministerium, Witte, die Abrechnung der Ausgaben aus dem Reichs-Kasse. Die alte Regierung lehnte — trotz nachmaliger Anforderung — ab. Die ihm von der Kaiserin selbst beschiedenen Willkuren können zu anderen (billigen) Gegenmaßnahmen (Zwecken) angelegt werden zu sein — genug: „Kaisers“ beantragen bei der „alten Regierung“, nämlich beim Deutschen Finanzministerium, Witte, die Abrechnung der Ausgaben aus dem Reichs-Kasse. Die alte Regierung lehnte — trotz nachmaliger Anforderung — ab. Die ihm von der Kaiserin selbst beschiedenen Willkuren können zu anderen (billigen) Gegenmaßnahmen (Zwecken) angelegt werden zu sein — genug: „Kaisers“ beantragen bei der „alten Regierung“, nämlich beim Deutschen Finanzministerium, Witte, die Abrechnung der Ausgaben aus dem Reichs-Kasse. Die alte Regierung lehnte — trotz nachmaliger Anforderung — ab. Die ihm von der Kaiserin selbst beschiedenen Willkuren können zu anderen (billigen) Gegenmaßnahmen (Zwecken) angelegt werden zu sein — genug: „Kaisers“ beantragen bei der „alten Regierung“, nämlich beim Deutschen Finanzministerium, Witte, die Abrechnung der Ausgaben aus dem Reichs-Kasse. Die alte Regierung lehnte — trotz nachmaliger Anforderung — ab. Die ihm von der Kaiserin selbst beschiedenen Willkuren können zu anderen (billigen) Gegenmaßnahmen (Zwecken) angelegt werden zu sein — genug: „Kaisers“ beantragen bei der „alten Regierung“, nämlich beim Deutschen Finanzministerium, Witte, die Abrechnung der Ausgaben aus dem Reichs-Kasse. Die alte Regierung lehnte — trotz nachmaliger Anforderung — ab. Die ihm von der Kaiserin selbst beschiedenen Willkuren können zu anderen (billigen) Gegenmaßnahmen (Zwecken) angelegt werden zu sein — genug: „Kaisers“ beantragen bei der „alten Regierung“, nämlich beim Deutschen Finanzministerium, Witte, die Abrechnung der Ausgaben aus dem Reichs-Kasse. Die alte Regierung lehnte — trotz nachmaliger Anforderung — ab. Die ihm von der Kaiserin selbst beschiedenen Willkuren können zu anderen (billigen) Gegenmaßnahmen (Zwecken) angelegt werden zu sein — genug: „Kaisers“ beantragen bei der „alten Regierung“, nämlich beim Deutschen Finanzministerium, Witte, die Abrechnung der Ausgaben aus dem Reichs-Kasse. Die alte Regierung lehnte — trotz nachmaliger Anforderung — ab. Die ihm von der Kaiserin selbst beschiedenen Willkuren können zu anderen (billigen) Gegenmaßnahmen (Zwecken) angelegt werden zu sein — genug: „Kaisers“ beantragen bei der „alten Regierung“, nämlich beim Deutschen Finanzministerium, Witte, die Abrechnung der Ausgaben aus dem Reichs-Kasse. Die alte Regierung lehnte — trotz nachmaliger Anforderung — ab. Die ihm von der Kaiserin selbst beschiedenen Willkuren können zu anderen (billigen) Gegenmaßnahmen (Zwecken) angelegt werden zu sein — genug: „Kaisers“ beantragen bei der „alten Regierung“, nämlich beim Deutschen Finanzministerium, Witte, die Abrechnung der Ausgaben aus dem Reichs-Kasse. Die alte Regierung lehnte — trotz nachmaliger Anforderung — ab. Die ihm von der Kaiserin selbst beschiedenen Willkuren können zu anderen (billigen) Gegenmaßnahmen (Zwecken) angelegt werden zu sein — genug: „Kaisers“ beantragen bei der „alten Regierung“, nämlich beim Deutschen Finanzministerium, Witte, die Abrechnung der Ausgaben aus dem Reichs-Kasse. Die alte Regierung lehnte — trotz nachmaliger Anforderung — ab. Die ihm von der Kaiserin selbst beschiedenen Willkuren können zu anderen (billigen) Gegenmaßnahmen (Zwecken) angelegt werden zu sein — genug: „Kaisers“ beantragen bei der „alten Regierung“, nämlich beim Deutschen Finanzministerium, Witte, die Abrechnung der Ausgaben aus dem Reichs-Kasse. Die alte Regierung lehnte — trotz nachmaliger Anforderung — ab. Die ihm von der Kaiserin selbst beschiedenen Willkuren können zu anderen (billigen) Gegenmaßnahmen (Zwecken) angelegt werden zu sein — genug: „Kaisers“ beantragen bei der „alten Regierung“, nämlich beim Deutschen Finanzministerium, Witte, die Abrechnung der Ausgaben aus dem Reichs-Kasse. Die alte Regierung lehnte — trotz nachmaliger Anforderung — ab. Die ihm von der Kaiserin selbst beschiedenen Willkuren können zu anderen (billigen) Gegenmaßnahmen (Zwecken) angelegt werden zu sein — genug: „Kaisers“ beantragen bei der „alten Regierung“, nämlich beim Deutschen Finanzministerium, Witte, die Abrechnung der Ausgaben aus dem Reichs-Kasse. Die alte Regierung lehnte — trotz nachmaliger Anforderung — ab. Die ihm von der Kaiserin selbst beschiedenen Willkuren können zu anderen (billigen) Gegenmaßnahmen (Zwecken) angelegt werden zu sein — genug: „Kaisers“ beantragen bei der „alten Regierung“, nämlich beim Deutschen Finanzministerium, Witte, die Abrechnung der Ausgaben aus dem Reichs-Kasse. Die alte Regierung lehnte — trotz nachmaliger Anforderung — ab. Die ihm von der Kaiserin selbst beschiedenen Willkuren können zu anderen (billigen) Gegenmaßnahmen (Zwecken) angelegt werden zu sein — genug: „Kaisers“ beantragen bei der „alten Regierung“, nämlich beim Deutschen Finanzministerium, Witte, die Abrechnung der Ausgaben aus dem Reichs-Kasse. Die alte Regierung lehnte — trotz nachmaliger Anforderung — ab. Die ihm von der Kaiserin selbst beschiedenen Willkuren können zu anderen (billigen) Gegenmaßnahmen (Zwecken) angelegt werden zu sein — genug: „Kaisers“ beantragen bei der „alten Regierung“, nämlich beim Deutschen Finanzministerium, Witte, die Abrechnung der Ausgaben aus dem Reichs-Kasse. Die alte Regierung lehnte — trotz nachmaliger Anforderung — ab. Die ihm von der Kaiserin selbst beschiedenen Willkuren können zu anderen (billigen) Gegenmaßnahmen (Zwecken) angelegt werden zu sein — genug: „Kaisers“ beantragen bei der „alten Regierung“, nämlich beim Deutschen Finanzministerium, Witte, die Abrechnung der Ausgaben aus dem Reichs-Kasse. Die alte Regierung lehnte — trotz nachmaliger Anforderung — ab. Die ihm von der Kaiserin selbst beschiedenen Willkuren können zu anderen (billigen) Gegenmaßnahmen (Zwecken) angelegt werden zu sein — genug: „Kaisers“ beantragen bei der „alten Regierung“, nämlich beim Deutschen Finanzministerium, Witte, die Abrechnung der Ausgaben aus dem Reichs-Kasse. Die alte Regierung lehnte — trotz nachmaliger Anforderung — ab. Die ihm von der Kaiserin selbst beschiedenen Willkuren können zu anderen (billigen) Gegenmaßnahmen (Zwecken) angelegt werden zu sein — genug: „Kaisers“ beantragen bei der „alten Regierung“, nämlich beim Deutschen Finanzministerium, Witte, die Abrechnung der Ausgaben aus dem Reichs-Kasse. Die alte Regierung lehnte — trotz nachmaliger Anforderung — ab. Die ihm von der Kaiserin selbst beschiedenen Willkuren können zu anderen (billigen) Gegenmaßnahmen (Zwecken) angelegt werden zu sein — genug: „Kaisers“ beantragen bei der „alten Regierung“, nämlich beim Deutschen Finanzministerium, Witte, die Abrechnung der Ausgaben aus dem Reichs-Kasse. Die alte Regierung lehnte — trotz nachmaliger Anforderung — ab. Die ihm von der Kaiserin selbst beschiedenen Willkuren können zu anderen (billigen) Gegenmaßnahmen (Zwecken) angelegt werden zu sein — genug: „Kaisers“ beantragen bei der „alten Regierung“, nämlich beim Deutschen Finanzministerium, Witte, die Abrechnung der Ausgaben aus dem Reichs-Kasse. Die alte Regierung lehnte — trotz nachmaliger Anforderung — ab. Die ihm von der Kaiserin selbst beschiedenen Willkuren können zu anderen (billigen) Gegenmaßnahmen (Zwecken) angelegt werden zu sein — genug: „Kaisers“ beantragen bei der „alten Regierung“, nämlich beim Deutschen Finanzministerium, Witte, die Abrechnung der Ausgaben aus dem Reichs-Kasse. Die alte Regierung lehnte — trotz nachmaliger Anforderung — ab. Die ihm von der Kaiserin selbst beschiedenen Willkuren können zu anderen (billigen) Gegenmaßnahmen (Zwecken) angelegt werden zu sein — genug: „Kaisers“ beantragen bei der „alten Regierung“, nämlich beim Deutschen Finanzministerium, Witte, die Abrechnung der Ausgaben aus dem Reichs-Kasse. Die alte Regierung lehnte — trotz nachmaliger Anforderung — ab. Die ihm von der Kaiserin selbst beschiedenen Willkuren können zu anderen (billigen) Gegenmaßnahmen (Zwecken) angelegt werden zu sein — genug: „Kaisers“ beantragen bei der „alten Regierung“, nämlich beim Deutschen Finanzministerium, Witte, die Abrechnung der Ausgaben aus dem Reichs-Kasse. Die alte Regierung lehnte — trotz nachmaliger Anforderung — ab. Die ihm von der Kaiserin selbst beschiedenen Willkuren können zu anderen (billigen) Gegenmaßnahmen (Zwecken) angelegt werden zu sein — genug: „Kaisers“ beantragen bei der „alten Regierung“, nämlich beim Deutschen Finanzministerium, Witte, die Abrechnung der Ausgaben aus dem Reichs-Kasse. Die alte Regierung lehnte — trotz nachmaliger Anforderung — ab. Die ihm von der Kaiserin selbst beschiedenen Willkuren können zu anderen (billigen) Gegenmaßnahmen (Zwecken) angelegt werden zu sein — genug: „Kaisers“ beantragen bei der „alten Regierung“, nämlich beim Deutschen Finanzministerium, Witte, die Abrechnung der Ausgaben aus dem Reichs-Kasse. Die alte Regierung lehnte — trotz nachmaliger Anforderung — ab. Die ihm von der Kaiserin selbst beschiedenen Willkuren können zu anderen (billigen) Gegenmaßnahmen (Zwecken) angelegt werden zu sein — genug: „Kaisers“ beantragen bei der „alten Regierung“, nämlich beim Deutschen Finanzministerium, Witte, die Abrechnung der Ausgaben aus dem Reichs-Kasse. Die alte Regierung lehnte — trotz nachmaliger Anforderung — ab. Die ihm von der Kaiserin selbst beschiedenen Willkuren können zu anderen (billigen) Gegenmaßnahmen (Zwecken) angelegt werden zu sein — genug: „Kaisers“ beantragen bei der „alten Regierung“, nämlich beim Deutschen Finanzministerium, Witte, die Abrechnung der Ausgaben aus dem Reichs-Kasse. Die alte Regierung lehnte — trotz nachmaliger Anforderung — ab. Die ihm von der Kaiserin selbst beschiedenen Willkuren können zu anderen (billigen) Gegenmaßnahmen (Zwecken) angelegt werden zu sein — genug: „Kaisers“ beantragen bei der „alten Regierung“, nämlich beim Deutschen Finanzministerium, Witte, die Abrechnung der Ausgaben aus dem Reichs-Kasse. Die alte Regierung lehnte — trotz nachmaliger Anforderung — ab. Die ihm von der Kaiserin selbst beschiedenen Willkuren können zu anderen (billigen) Gegenmaßnahmen (Zwecken) angelegt werden zu sein — genug: „Kaisers“ beantragen bei der „alten Regierung“, nämlich beim Deutschen Finanzministerium, Witte, die Abrechnung der Ausgaben aus dem Reichs-Kasse. Die alte Regierung lehnte — trotz nachmaliger Anforderung — ab. Die ihm von der Kaiserin selbst beschiedenen Willkuren können zu anderen (billigen) Gegenmaßnahmen (Zwecken) angelegt werden zu sein — genug: „Kaisers“ beantragen bei der „alten Regierung“, nämlich beim Deutschen Finanzministerium, Witte, die Abrechnung der Ausgaben aus dem Reichs-Kasse. Die alte Regierung lehnte — trotz nachmaliger Anforderung — ab. Die ihm von der Kaiserin selbst beschiedenen Willkuren können zu anderen (billigen) Gegenmaßnahmen (Zwecken) angelegt werden zu sein — genug: „Kaisers“ beantragen bei der „alten Regierung“, nämlich beim Deutschen Finanzministerium, Witte, die Abrechnung der Ausgaben aus dem Reichs-Kasse. Die alte Regierung lehnte — trotz nachmaliger Anforderung — ab. Die ihm von der Kaiserin selbst beschiedenen Willkuren können zu anderen (billigen) Gegenmaßnahmen (Zwecken) angelegt werden zu sein — genug: „Kaisers“ beantragen bei der „alten Regierung“, nämlich beim Deutschen Finanzministerium, Witte, die Abrechnung der Ausgaben aus dem Reichs-Kasse. Die alte Regierung lehnte — trotz nachmaliger Anforderung — ab. Die ihm von der Kaiserin selbst beschiedenen Willkuren können zu anderen (billigen) Gegenmaßnahmen (Zwecken) angelegt werden zu sein — genug: „Kaisers“ beantragen bei der „alten Regierung“, nämlich beim Deutschen Finanzministerium, Witte, die Abrechnung der Ausgaben aus dem Reichs-Kasse. Die alte Regierung lehnte — trotz nachmaliger Anforderung — ab. Die ihm von der Kaiserin selbst beschiedenen Willkuren können zu anderen (billigen) Gegenmaßnahmen (Zwecken) angelegt werden zu sein — genug: „Kaisers“ beantragen bei der „alten Regierung“, nämlich beim Deutschen Finanzministerium, Witte, die Abrechnung der Ausgaben aus dem Reichs-Kasse. Die alte Regierung lehnte — trotz nachmaliger Anforderung — ab. Die ihm von der Kaiserin selbst beschiedenen Willkuren können zu anderen (billigen) Gegenmaßnahmen (Zwecken) angelegt werden zu sein — genug: „Kaisers“ beantragen bei der „alten Regierung“, nämlich beim Deutschen Finanzministerium, Witte, die Abrechnung der Ausgaben aus dem Reichs-Kasse. Die alte Regierung lehnte — trotz nachmaliger Anforderung — ab. Die ihm von der Kaiserin selbst beschiedenen Willkuren können zu anderen (billigen) Gegenmaßnahmen (Zwecken) angelegt werden zu sein — genug: „Kaisers“ beantragen bei der „alten Regierung“, nämlich beim Deutschen Finanzministerium, Witte, die Abrechnung der Ausgaben aus dem Reichs-Kasse. Die alte Regierung lehnte — trotz nachmaliger Anforderung — ab. Die ihm von der Kaiserin selbst beschiedenen Willkuren können zu anderen (billigen) Gegenmaßnahmen (Zwecken) angelegt werden zu sein — genug: „Kaisers“ beantragen bei der „alten Regierung“, nämlich beim Deutschen Finanzministerium, Witte, die Abrechnung der Ausgaben aus dem Reichs-Kasse. Die alte Regierung lehnte — trotz nachmaliger Anforderung — ab. Die ihm von der Kaiserin selbst beschiedenen Willkuren können zu anderen (billigen) Gegenmaßnahmen (Zwecken) angelegt werden zu sein — genug: „Kaisers“ beantragen bei der „alten Regierung“, nämlich beim Deutschen Finanzministerium, Witte, die Abrechnung der Ausgaben aus dem Reichs-Kasse. Die alte Regierung lehnte — trotz nachmaliger Anforderung — ab. Die ihm von der Kaiserin selbst beschiedenen Willkuren können zu anderen (billigen) Gegenmaßnahmen (Zwecken) angelegt werden zu sein — genug: „Kaisers“ beantragen bei der „alten Regierung“, nämlich beim Deutschen Finanzministerium, Witte, die Abrechnung der Ausgaben aus dem Reichs-Kasse. Die alte Regierung lehnte — trotz nachmaliger Anforderung — ab. Die ihm von der Kaiserin selbst beschiedenen Willkuren können zu anderen (billigen) Gegenmaßnahmen (Zwecken) angelegt werden zu sein — genug: „Kaisers“ beantragen bei der „alten Regierung“, nämlich beim Deutschen Finanzministerium, Witte, die Abrechnung der Ausgaben aus dem Reichs-Kasse. Die alte Regierung lehnte — trotz nachmaliger Anforderung — ab. Die ihm von der Kaiserin selbst beschiedenen Willkuren können zu anderen (billigen) Gegenmaßnahmen (Zwecken) angelegt werden zu sein — genug: „Kaisers“ beantragen bei der „alten Regierung“, nämlich beim Deutschen Finanzministerium, Witte, die Abrechnung der Ausgaben aus dem Reichs-Kasse. Die alte Regierung lehnte — trotz nachmaliger Anforderung — ab. Die ihm von der Kaiserin selbst beschiedenen Willkuren können zu anderen (billigen) Gegenmaßnahmen (Zwecken) angelegt werden zu sein — genug: „Kaisers“ beantragen bei der „alten Regierung“, nämlich beim Deutschen Finanzministerium, Witte, die Abrechnung der Ausgaben aus dem Reichs-Kasse. Die alte Regierung lehnte — trotz nachmaliger Anforderung — ab. Die ihm von der Kaiserin selbst beschiedenen Willkuren können zu anderen (billigen) Gegenmaßnahmen (Zwecken) angelegt werden zu sein — genug: „Kaisers“ beantragen bei der „alten Regierung“, nämlich beim Deutschen Finanzministerium, Witte, die Abrechnung der Ausgaben aus dem Reichs-Kasse. Die alte Regierung lehnte — trotz nachmaliger Anforderung — ab. Die ihm von der Kaiserin selbst beschiedenen Willkuren können zu anderen (billigen) Gegenmaßnahmen (Zwecken) angelegt werden zu sein — genug: „Kaisers“ beantragen bei der „alten Regierung“, nämlich beim Deutschen Finanzministerium, Witte, die Abrechnung der Ausgaben aus dem Reichs-Kasse. Die alte Regierung lehnte — trotz nachmaliger Anforderung — ab. Die ihm von der Kaiserin selbst beschiedenen Willkuren können zu anderen (billigen) Gegenmaßnahmen (Zwecken) angelegt werden zu sein — genug: „Kaisers“ beantragen bei der „alten Regierung“, nämlich beim Deutschen Finanzministerium, Witte, die Abrechnung der Ausgaben aus dem Reichs-Kasse. Die alte Regierung lehnte — trotz nachmaliger Anforderung — ab. Die ihm von der Kaiserin selbst beschiedenen Willkuren können zu anderen (billigen) Gegenmaßnahmen (Zwecken) angelegt werden zu sein — genug: „Kaisers“ beantragen bei der „alten Regierung“, nämlich beim Deutschen Finanzministerium, Witte, die Abrechnung der Ausgaben aus dem Reichs-Kasse. Die alte Regierung lehnte — trotz nachmaliger Anforderung — ab. Die ihm von der Kaiserin selbst beschiedenen Willkuren können zu anderen (billigen) Gegenmaßnahmen (Zwecken) angelegt werden zu sein — genug: „Kaisers“ beantragen bei der „alten Regierung“, nämlich beim Deutschen Finanzministerium, Witte, die Abrechnung der Ausgaben aus dem Reichs-Kasse. Die alte Regierung lehnte — trotz nachmaliger Anforderung — ab. Die ihm von der Kaiserin selbst beschiedenen Willkuren können zu anderen (billigen) Gegenmaßnahmen (Zwecken) angelegt werden zu sein — genug: „Kaisers“ beantragen bei der „alten Regierung“, nämlich beim Deutschen Finanzministerium, Witte, die Abrechnung der Ausgaben aus dem Reichs-Kasse. Die alte Regierung lehnte — trotz nachmaliger Anforderung — ab. Die ihm von der Kaiserin selbst beschiedenen Willkuren können zu anderen (billigen) Gegenmaßnahmen (Zwecken) angelegt werden zu sein — genug: „Kaisers“ beantragen bei der „alten Regierung“, nämlich beim Deutschen Finanzministerium, Witte, die Abrechnung der Ausgaben aus dem Reichs-Kasse. Die alte Regierung lehnte — trotz nachmaliger Anforderung — ab. Die ihm von der Kaiserin selbst beschiedenen Willkuren können zu anderen (billigen) Gegenmaßnahmen (Zwecken) angelegt werden zu sein — genug: „Kaisers“ beantragen bei der „alten Regierung“, nämlich beim Deutschen Finanzministerium, Witte, die Abrechnung der Ausgaben aus dem Reichs-Kasse. Die alte Regierung lehnte — trotz nachmaliger Anforderung — ab. Die ihm von der Kaiserin selbst beschiedenen Willkuren können zu anderen (billigen) Gegenmaßnahmen (Zwecken) angelegt werden zu sein — genug: „Kaisers“ beantragen bei der „alten Regierung“, nämlich beim Deutschen Finanzministerium, Witte, die Abrechnung der Ausgaben aus dem Reichs-Kasse. Die alte Regierung lehnte — trotz nachmaliger Anforderung — ab. Die ihm von der Kaiserin selbst beschiedenen Willkuren können zu anderen (billigen) Gegenmaßnahmen (Zwecken) angelegt werden zu sein — genug: „Kaisers“ beantragen bei der „alten Regierung“, nämlich beim Deutschen Finanzministerium, Witte, die Abrechnung der Ausgaben aus dem Reichs-Kasse. Die alte Regierung lehnte — trotz nachmaliger Anforderung — ab. Die ihm von der Kaiserin selbst beschiedenen Willkuren können zu anderen (billigen) Gegenmaßnahmen (Zwecken) angelegt werden zu sein — genug: „Kaisers“ beantragen bei der „alten Regierung“, nämlich beim Deutschen Finanzministerium, Witte, die Abrechnung der Ausgaben aus dem Reichs-Kasse. Die alte Regierung lehnte — trotz nachmaliger Anforderung — ab. Die ihm von der Kaiserin selbst beschiedenen Willkuren können zu anderen (billigen) Gegenmaßnahmen (Zwecken) angelegt werden zu sein — genug: „Kaisers“ beantragen bei der „alten Regierung“, nämlich beim Deutschen Finanzministerium, Witte, die Abrechnung der Ausgaben aus dem Reichs-Kasse. Die alte Regierung lehnte — trotz nachmaliger Anforderung — ab. Die ihm von der Kaiserin selbst beschiedenen Willkuren können zu anderen (billigen) Gegenmaßnahmen (Zwecken) angelegt werden zu sein — genug: „Kaisers“ beantragen bei der „alten Regierung“, nämlich beim Deutschen Finanzministerium, Witte, die Abrechnung der Ausgaben aus dem Reichs-Kasse. Die alte Regierung lehnte — trotz nachmaliger Anforderung — ab. Die ihm von der Kaiserin selbst beschiedenen Willkuren können zu anderen (billigen) Gegenmaßnahmen (Zwecken) angelegt werden zu sein — genug: „Kaisers“ beantragen bei der „alten Regierung“, nämlich beim Deutschen Finanzministerium, Witte, die Abrechnung der Ausgaben aus dem Reichs-Kasse. Die alte Regierung lehnte — trotz nachmaliger Anforderung — ab. Die ihm von der Kaiserin selbst beschiedenen Willkuren können zu anderen (billigen) Gegenmaßnahmen (Zwecken) angelegt werden zu sein — genug: „Kaisers“ beantragen bei der „alten Regierung“, nämlich beim Deutschen Finanzministerium, Witte, die Abrechnung der Ausgaben aus dem Reichs-Kasse. Die alte Regierung lehnte — trotz nachmaliger Anforderung — ab. Die ihm von der Kaiserin selbst beschiedenen Willkuren können zu anderen (billigen) Gegenmaßnahmen (Zwecken) angelegt werden zu sein — genug: „Kaisers“ beantragen bei der „alten Regierung“, nämlich beim Deutschen Finanzministerium, Witte, die Abrechnung der Ausgaben aus dem Reichs-Kasse. Die alte Regierung lehnte — trotz nachmaliger Anforderung — ab. Die ihm von der Kaiserin selbst beschiedenen Willkuren können zu anderen (billigen) Gegenmaßnahmen (Zwecken) angelegt werden zu sein — genug: „Kaisers“ beantragen bei der „alten Regierung“, nämlich beim Deutschen Finanzministerium, Witte, die Abrechnung der Ausgaben aus dem Reichs-Kasse. Die alte Regierung lehnte — trotz nachmaliger Anforderung — ab. Die ihm von der Kaiserin selbst beschiedenen Willkuren können zu anderen (billigen) Gegenmaßnahmen (Zwecken) angelegt werden zu sein — genug: „Kaisers“ beantragen bei der „alten Regierung“, nämlich beim Deutschen Finanzministerium, Witte, die Abrechnung der Ausgaben aus dem Reichs-Kasse. Die alte Regierung lehnte — trotz nachmaliger Anforderung — ab. Die ihm von der Kaiserin selbst beschiedenen Willkuren können zu anderen (billigen) Gegenmaßnahmen (Zwecken) angelegt werden zu sein — genug: „Kaisers“ beantragen bei der „alten Regierung“, nämlich beim Deutschen Finanzministerium, Witte, die Abrechnung der Ausgaben aus dem Reichs-Kasse. Die alte Regierung lehnte — trotz nachmaliger Anforderung — ab. Die ihm von der Kaiserin selbst beschiedenen Willkuren können zu anderen (billigen) Gegenmaßnahmen (Zwecken) angelegt werden zu sein — genug: „Kaisers“ beantragen bei der „alten Regierung“, nämlich beim Deutschen Finanzministerium, Witte, die Abrechnung der Ausgaben aus dem Reichs-Kasse. Die alte Regierung lehnte — trotz nachmaliger Anforderung — ab. Die ihm von der Kaiserin selbst beschiedenen Willkuren können zu anderen (billigen) Gegenmaßnahmen (Zwecken) angelegt werden zu sein — genug: „Kaisers“ beantragen bei der „alten Regierung“, nämlich beim Deutschen Finanzministerium, Witte, die Abrechnung der Ausgaben aus dem Reichs-Kasse. Die alte Regierung lehnte — trotz nachmaliger Anforderung — ab. Die ihm von der Kaiserin selbst beschiedenen Willkuren können zu anderen (billigen) Gegenmaßnahmen (Zwecken) angelegt werden zu sein — genug: „Kaisers“ beantragen bei der „alten Regierung“, nämlich beim Deutschen Finanzministerium, Witte, die Abrechnung der Ausgaben aus dem Reichs-Kasse. Die alte Regierung lehnte — trotz nachmaliger Anforderung — ab. Die ihm von der Kaiserin selbst beschiedenen Willkuren können zu anderen (billigen) Gegenmaßnahmen (Zwecken) angelegt werden zu sein — genug: „Kaisers“ beantragen bei der „alten Regierung“, nämlich beim Deutschen Finanzministerium, Witte, die Abrechnung der Ausgaben aus dem

Die Parteipresse zur Situation in der Partei.

Ein großer Teil unserer Parteigenossen hat zu den Beschlüssen der Parteipresse Stellung genommen. In der 'Arbeiterzeitung'...

liberalere und grundsätzlichere Darstellung über die Vorgänge in Italien werden bald zu erwarten. Die Beurteilung dieser Differenzen...

Die 'Samburger Volkszeitung' billigt die Annahme der Resolution Stoeber-Zalbeimer und erklärt zu der Haltung der Arbeiterpartei...

Offizier zu: 'Du Schwein, dich' nach 'rum.' Dieser hat ihm auch mit einer Gemeinbildung im Auge gefaßt. Einige Leute...

Heraus, zur Demonstration!

Gegen das Doppelschloß fremder und deutscher Ausbeuter demonstriert morgen Sonntag vormittag das Hallische Proletariat.

Sammelpunkt vormittag 9 Uhr am Rosp. platz, Altmarsch 9 1/2 Uhr, durch die Große Steinstraße, Poststraße, Neue Promenade, Moritzwinger, Hallerstraße zum Hallmarkt, wo Genosse Bowitzki die Ansprache hält.

Arbeiter! Parteigenossen! Marschiert in Massen auf gegen Eure Bedrücker! Demonstriert gegen die kapitalistische Ausbeutung, für den Kommunismus!

halb der Partei selber kommen kann. Dieses vornehmste Ziel hat das Wesen der Partei zu bestimmen und daraus ergibt sich der Grundslach...

Die 'Samburger Volkszeitung' ist in Deutschland gehandelt worden. In Italien hat die Internationale nichts anderes gefunden. Die 'Samburger Volkszeitung' in Frankfurt a. M. kommentiert:

Wir sind keine prinzipiellen Gegner, die die Veränderungen in der Parteipresse begrüßen und es belächeln keinerlei prinzipiellen Gegenstand in unserer Partei. Der vorhabende Gegenstand...

Die Folterkammer in Breslau.

Am Montag benannt in Breslau vor der amtier. Strafammer der Prosch gegen den Offizierskandidaten Carl Walter, den Oberführer Wilhelm Hülsch und den Unteroffizier Martin Pöhlke.

Der erste Junge war der Sanktionsmann Brandt, der in Breslau von drei Soldaten angehalten, auf Waffen untersucht und, obwohl er einen Waffenschein vorzeigen konnte, ins Generalkommando einhandedelt und mit einer Handgranate ins Gefängnis geschleudert wurde.

Die angebliche 'Note Armees' vor Gericht.

Es wird heute nochmals in die Verberichtigung eingetreten. Schönebeck als Junge belundet, daß der Aufrechter sowohl in seinen Angaben über den Erhalt von 500 Mk. wie auch über seine Beschäftigung nicht die Wahrheit gesagt habe.

Arbeiter! Parteigenossen! Marschiert in Massen auf gegen Eure Bedrücker! Demonstriert gegen die kapitalistische Ausbeutung, für den Kommunismus!

Arbeiter! Parteigenossen! Marschiert in Massen auf gegen Eure Bedrücker! Demonstriert gegen die kapitalistische Ausbeutung, für den Kommunismus!

Arbeiter! Parteigenossen! Marschiert in Massen auf gegen Eure Bedrücker! Demonstriert gegen die kapitalistische Ausbeutung, für den Kommunismus!

Arbeiter! Parteigenossen! Marschiert in Massen auf gegen Eure Bedrücker! Demonstriert gegen die kapitalistische Ausbeutung, für den Kommunismus!

Arbeiter! Parteigenossen! Marschiert in Massen auf gegen Eure Bedrücker! Demonstriert gegen die kapitalistische Ausbeutung, für den Kommunismus!

Wirtschaftspolitik.

Die Wirtschaftspolitik in Ansbach. Wie aus Ottobrunn berichtet wird, ist in Ansbach die Arbeiterbewegung unverändert froh. So...

Die Wirtschaftspolitik in Ansbach. Wie aus Ottobrunn berichtet wird, ist in Ansbach die Arbeiterbewegung unverändert froh. So...

Lamm, Gemse, ... bist Du noch nicht Mitglied der Produktiv-Genossenschaft? Willst Du abseits stehen und nicht mitwirken an diesem großen Werke?

Städteveg.

Der Vorstand des Städteveg. für die Provinz Sachsen und der Kreisbau-Anhalt hat beschlossen, eine Sitzung am 2. u. 3. September 1921 in Dessau abzuhalten.

Landtagitation.

Zum 10. Tag beträgt die in der Aufsicht, im Verlauf der letzten 100 Tage, die Produktion der Landtagitation unter den verschiedensten Umständen, die Produktion der Landtagitation unter den verschiedensten Umständen, die Produktion der Landtagitation unter den verschiedensten Umständen...

Für die Hensburger Diener: Sammlung bei Jakob von ...

Aus dem Erinnerung mit uns geschrieben: Bei den Streitigkeiten um Einführung der ...

Wohlt in Groß-Torgau einbezogen und sollen angeblich 3000 ...

Zeitung: Kreis tags nach. Der ...

Arbeiterparität. Das ...

Besten. Städteveg. ...

Arbeitsgemeinschaft ...

Sport und Körperpflege.

Einladung. ...

Demnach ...

Die Sie Ihren Bruder ...

Gönnson

Der Kampf ...

Ein großer Teil ...

Wegen der ...

Verkauf. ...

Verhalten. ...

Wittenberg. ...

Johna. ...

Johna. ...

Sammlungen. ...

Advertisement for 'Versuchen Sie bitte meine Strickwolle' and 'Futterkartoffeln'.

Advertisement for 'Gummi', 'Spülmittel', and 'Verheir. Redakteur möbl. Zimmer'.

Advertisement for 'An unsere verehrten Interessenten!' and 'Der Verlag „Klassenkampf“'.

Arbeiter — Angestellte — Beamte!

Auf zur

Demonstration.

Sonntag, den 6. März, vormittags
9 Uhr, auf dem Kopplatz.

Wir protestieren gegen das Doppelschloß
fremder und deutscher Ausbeuter.

Für den kommunistischen Aufbau.
Gegen alle Bourgeois-Misgerichten.
Für die Herrschaft der Arbeiterklasse.
Für das Schutz- und Trugbündnis mit Sowjet-
Rußland.

Diese Demonstration muß eine wichtige Kundgebung
werden gegen die Verhinderung des deutschen Proletariats
an den Emmentkapitalismus.

Darum Arbeiter, Angestellte und Beamte, agitiert und
beteiligt Euch in Massen an dieser Demonstration.

Männer und Frauen, keiner darf fehlen!

Vereinigte Kommunistische Partei.



Nach vollendetem Umbau
zeigt im vergrößerten Geschäftlokal

Frühjahrs-Neuheiten

in grosser Auswahl
bei billigster Preisstellung

Wilh. Brackebusch

Große Ulrichstraße 37. Telefon 6813.

Zur Schulentlassung ist das beste
Geschenk ein gutes Buch.

Demnächst erscheint:

Mein Genosse. Ein Buch für die schaffende Jugend . . . 8.— Mk.
Detailliertes Leben der kommunistischen Jugend Deutschlands.
Ermittelt eine gute Auswahl revolutionärer Dichtungen, sowie
Einführungen in die proletarische Weltanschauung und in die
Aufgaben und Kämpfe des Proletariats.

Berner Wit Hammer und Sichel. Büchleinchen der Kommunistischen
Jugend Deutschlands.

Heft 1: Arbeiter, Bauer und Spartakus.
ein Bühnenspiel von Georgi 0,80 Mk.
Zweite Heft sind in Vorbereitung. *529

Verlag: Junge Garde, Berlin C2, Stralauer Straße 12.

Wilhelmine Theuring

Domplatz 9 — Telefon 5669

kauft 1985

„ Rohprodukte aller Art „
zu bekannten Tagespreisen!

Wehren Sie sich

gegen Angebote einer gewissen Firma, die dem
Schuhhandel bisher vollständig fern stand!

Man versucht Sie zu täuschen

wenn von jener Seite mit Angeboten an Sie
herangeht, wird, die jeder vernünftigen
Grundlage entbehren!

Riesengrosser = Bluff =

wird Ihnen vorgesetzt, wenn man behauptet

60% billiger als die Konkurrenz

verkaufen zu können!

Um den Beweis dieser halloosen Behauptung
anzutreten, greifen wir aus unseren Lagern

nur ein Beispiel:

1 Paar Fahlleder-Burschensstiefel

Grösse 36/40, kosten in der 60-Proz.-120⁰⁰

Firma wie am Donnerstag inseriert

Derselbe Artikel in Lederausführ.
stellt sich bei uns jedoch nur auf 108⁰⁰

43²⁰ Mk.

statt 120 Mark müsste genannter Artikel
kosten, sollten hier die bewussten 60 Prozent
in Anrechnung gebracht werden.

Das trifft wohl den Nagel auf den Kopf!

Wiebachs Schuhwarenhaus,

Kleine Ulrichstraße 11—12.

Produktbücherei für den Bezirk Halle-Merseburg.

Abteilung: Bezirksbuchhandlung, Kerkendammstraße 14.

Sie haben jetzt folgende Schriften auf Lager
und bitten umgehend bei uns zu bestellen:

Das Agrarprogramm der K.P.D.	0,20
Kommunistischer Bauernkalender: Das freie Land	4.—
Grunder: Der Imperialismus, der Weltkrieg und die Sozialdemokratie	3.—
Gelehrte über die Dänen zum preussischen Landtag und zu d. n. Provinzialtag. Dänen und Kreislagen	0,50
Goßwami: Die Wirtschaftsorganisation Commerzialhandels	40.—
Kressl: Die Agrarfrage und die Weltrevolu- tion	1,50
Kilian: Der finische Ketter	4.—
Kleine Bibliothek der russischen Korrespondenz Nr. 27/28	1.—
N. Wolff: Organisation des Arbeitermarktes in den ersten zwei Jahren der Sowjet- herrschaft	1.—
29/30: Nafomel: Die Seele des Einzel- und G. Einzelwesen: Die Sowjetmacht und der Disziplin	1.—
Verträge über die Rechte der Kommunistischen Internationale	1.—
Vureburg: Die Kritik der Sozialdemokratie (Russebrochüre)	2.—
Vureburg: Sozialform oder Revolution Vureburg: Was ist die Partei und Ge- werkschaften	2.—
Ven u: Die Natur des Proletariats und der Renegat Kautsky	1,50
Ven u: Die große Initiative	1,50
Ven u: Die nächsten Aufgaben der Sowjet- macht. Der Sozialismus, die Kinderan- heit des Kommunismus	2,50
Manifest an das deutsche und internationale Proletariat, beschlossenen vom Gründungs- parteiabend der K.P.D. vom 4.—7. Dez. 1920	0,30
Der bolschewistische Proletariat? Offener Brief an die deutsche Arbeiter- Offener Brief an die Arbeiter-Engländer Protest über die Verhandlungen des außer- ordentlichen Parteitag in Halle vom 12. bis 17. Oktober	23.—
Parteiabend: Die Weltrevolution und kommuni- stische Taktik	3.—
Karl Kappel: Rosa Luxemburg, Karl Liebk- necht, Leo Jogiches mit Widmung von Kate Kollwitz	2.—
Karl Kappel: Die Entwicklung der deutschen Revolution und die Aufgaben der K.P.D. Karl Kappel: Der Zusammenbruch des imperia- lismus und die Aufgaben der inter- nationalen Arbeiterklasse	4,50
Karl Kappel: Die Entwicklung der Welt- revolution	3.—
Musikische Korrespondenz Nr. 19/20 Stuejewe: Die Weltrevolution und die dritte Internationale. Niede des Verbands vom Exekutivkomitee der 3. Internationale am dem 1. Apriltag der K.P.D. in Halle am 14. Oktober 1920	1.—
Fachentworfener für Kommunisten	2.—
Erstbuch: Der Krieg und die Internationale Erstbuch: Terrorismus und Kommunismus, Anti-Kautsky, gebietet	5.—
Erstbuch: Von der Oktoberrevolution bis zum Dreier-Vertrag	2.—
Waldemar: Das Problem der Kriegsgespen- der Frauen und die Landtagungen	1,50
Jeskin: Die Frauen und die K.P.D.	0,50
Jeskin: Die Frau bei der Verteidigung und dem Aufbau Cominterns	0,50

Selbstschriften.

Der Kommunistische Gewerkschaftler, Boden- schry, Preis der Nummer	0,40
Der Pöbel, Degan der Steinbauern, Preis	0,40
Die Kommunisten	0,30
Der junge Genosse, Zeitung für Mitglieder der kommunistischen Kindergruppen	0,30
Vo ler: Jänner und seine Zeit	7.—
Sammy: Zeits über Hebräisch	2.—
Wag: Der Arbeiter in Frankreich	2.—
Wag: Das Kautsky	36.—
Wuastin: Das Programm der Kommunisten Lebtecht: Das Substrat der Partei	4,50

Zahle Geld zurück!
Präparierte Bioten erhalten Sie in
kurzer Zeit auf Wunsch nach
bekanntem u. „Allerbester“ Gilt 100%
festste Figur. Beantwärtet jeder
Teil nach Nutzen
Leichte äußerliche Anwendung.
Großartige Anwendung zu jeder
eigenen Erkrankung, bewiesen die Vor-
zuglichkeit. Es ist seit Jahren er-
probt das „All“-Beste“, Gerank
unschädlich. Keine Zusetzung
nur allein durch

Frau Emma Fischer,
Beratungslehrer 166, Kester-Allee 16A.
Komplette Methode mit Spezialkurs 20 Mk.
Große Dose Allerbesterer 14,25 Mk. Einfache
Quant. 8,75 Mk. Dankeschreiben vom 1. Juni 1921
Mit dem Erfolg bis ich sehr zufrieden, ich wollte
ich hätte schon früher für Allerbesterer benutzt,
dann hätte ich viel Geld sparen können.

Frau V. aus A.

Edelstahlmere in bester Qualität, fest, belastbar aus: 1 Stahlblech 2 Stahlblech 3 Stahlblech 4 Stahlblech 5 Stahlblech 6 Stahlblech 7 Stahlblech 8 Stahlblech 9 Stahlblech 10 Stahlblech 11 Stahlblech 12 Stahlblech 13 Stahlblech 14 Stahlblech 15 Stahlblech 16 Stahlblech 17 Stahlblech 18 Stahlblech 19 Stahlblech 20 Stahlblech 21 Stahlblech 22 Stahlblech 23 Stahlblech 24 Stahlblech 25 Stahlblech 26 Stahlblech 27 Stahlblech 28 Stahlblech 29 Stahlblech 30 Stahlblech 31 Stahlblech 32 Stahlblech 33 Stahlblech 34 Stahlblech 35 Stahlblech 36 Stahlblech 37 Stahlblech 38 Stahlblech 39 Stahlblech 40 Stahlblech 41 Stahlblech 42 Stahlblech 43 Stahlblech 44 Stahlblech 45 Stahlblech 46 Stahlblech 47 Stahlblech 48 Stahlblech 49 Stahlblech 50 Stahlblech	Edelstahlmere in bester Qualität, fest, belastbar aus: 1 Stahlblech 2 Stahlblech 3 Stahlblech 4 Stahlblech 5 Stahlblech 6 Stahlblech 7 Stahlblech 8 Stahlblech 9 Stahlblech 10 Stahlblech 11 Stahlblech 12 Stahlblech 13 Stahlblech 14 Stahlblech 15 Stahlblech 16 Stahlblech 17 Stahlblech 18 Stahlblech 19 Stahlblech 20 Stahlblech 21 Stahlblech 22 Stahlblech 23 Stahlblech 24 Stahlblech 25 Stahlblech 26 Stahlblech 27 Stahlblech 28 Stahlblech 29 Stahlblech 30 Stahlblech 31 Stahlblech 32 Stahlblech 33 Stahlblech 34 Stahlblech 35 Stahlblech 36 Stahlblech 37 Stahlblech 38 Stahlblech 39 Stahlblech 40 Stahlblech 41 Stahlblech 42 Stahlblech 43 Stahlblech 44 Stahlblech 45 Stahlblech 46 Stahlblech 47 Stahlblech 48 Stahlblech 49 Stahlblech 50 Stahlblech	Edelstahlmere in bester Qualität, fest, belastbar aus: 1 Stahlblech 2 Stahlblech 3 Stahlblech 4 Stahlblech 5 Stahlblech 6 Stahlblech 7 Stahlblech 8 Stahlblech 9 Stahlblech 10 Stahlblech 11 Stahlblech 12 Stahlblech 13 Stahlblech 14 Stahlblech 15 Stahlblech 16 Stahlblech 17 Stahlblech 18 Stahlblech 19 Stahlblech 20 Stahlblech 21 Stahlblech 22 Stahlblech 23 Stahlblech 24 Stahlblech 25 Stahlblech 26 Stahlblech 27 Stahlblech 28 Stahlblech 29 Stahlblech 30 Stahlblech 31 Stahlblech 32 Stahlblech 33 Stahlblech 34 Stahlblech 35 Stahlblech 36 Stahlblech 37 Stahlblech 38 Stahlblech 39 Stahlblech 40 Stahlblech 41 Stahlblech 42 Stahlblech 43 Stahlblech 44 Stahlblech 45 Stahlblech 46 Stahlblech 47 Stahlblech 48 Stahlblech 49 Stahlblech 50 Stahlblech	Edelstahlmere in bester Qualität, fest, belastbar aus: 1 Stahlblech 2 Stahlblech 3 Stahlblech 4 Stahlblech 5 Stahlblech 6 Stahlblech 7 Stahlblech 8 Stahlblech 9 Stahlblech 10 Stahlblech 11 Stahlblech 12 Stahlblech 13 Stahlblech 14 Stahlblech 15 Stahlblech 16 Stahlblech 17 Stahlblech 18 Stahlblech 19 Stahlblech 20 Stahlblech 21 Stahlblech 22 Stahlblech 23 Stahlblech 24 Stahlblech 25 Stahlblech 26 Stahlblech 27 Stahlblech 28 Stahlblech 29 Stahlblech 30 Stahlblech 31 Stahlblech 32 Stahlblech 33 Stahlblech 34 Stahlblech 35 Stahlblech 36 Stahlblech 37 Stahlblech 38 Stahlblech 39 Stahlblech 40 Stahlblech 41 Stahlblech 42 Stahlblech 43 Stahlblech 44 Stahlblech 45 Stahlblech 46 Stahlblech 47 Stahlblech 48 Stahlblech 49 Stahlblech 50 Stahlblech
---	---	---	---

Möbel auf Kredit

Eichmann & Co.

Einzel-Möbel

Große Ulrichstraße 51, Eingangs-Schulstraße.

Leben • Wissen • Kunst

Märtyrerinnen des Kommunismus.

In den Septembertagen 1919 die Weißen Tanten, gefürchtete Dammern der Sozialdemokratie, mit dem Namen der Märtyrerinnen des Kommunismus, die sich im Kampf um die Freiheit der Arbeiterinnen und Arbeiterinnen der Welt für die Sache des Sozialismus einsetzten, die sich im Kampf um die Freiheit der Arbeiterinnen und Arbeiterinnen der Welt für die Sache des Sozialismus einsetzten...

Kommunismus zu machen. Als die Februarrevolution kam und ihr die Gefahr, eine bürgerliche Demokratie anzuführen, die bürgerliche Demokratie anzuführen, die bürgerliche Demokratie anzuführen...

erbrachte, guter Glaube ward ausgeblüht. Verständig für dem Klagen, sagten die Juristen - und wie das das Gerichtsgebäude...

Der Untertan.

Man von Geertz Mann. - „Er hat mich Sorgen“, ließ es dann. Mann in seiner Selbstmitleidigkeit...

Luise Schachsmira

„Großmutter“, wie sie in Briefen oft genannt wurde, 1899 zur Partei. Sie war Mutter einer großen Familie, arbeitete und sollte doch mit keinem Interesse den sich um sie schließenden Angelegenheiten ihrer Klasse...

In diesem Prozess auf dem Verhandlungsstand. Die unterstützenden Menschen erinneren sich nicht. Mühsam hatte ich mich mit jedem Versuch der Arbeit befriedigt...

Was die Rohle erzählt.

Von Germa Maria zu Mählen. Die Erzählung ist aus dem Buch „Hände für die Arbeit“ entnommen. Es war ein sehr schönes Mädchen...

Eudora Kowalski.

Im Jahre 1911 trat Eudora Kowalski einem unserer besten Arbeiterinnen an. Sie war eine sehr schöne Frau...

Was er denn Tiersch, es sei nicht möglich, in seiner Aussage vorzufinden. Sie war wirklich sehr schön und machte den besten Eindruck...

„Das kann ich dir erklären“, sagte eine dicke Köhne die ganz feineres Schwanz und schlänkelnd war. „Ich habe schon lange auf der Erde und habe viel gesehen...“

Ein Dorn im Auge der Konkurrenz ist der „Schuhhof“ in Halle, Neumarktstrasse 3-4.

Warum?

1. Weil der **Schuhhof** alle seine Waren zu **Fabrikpreisen** verkauft.
2. Weil die Ware direkt ohne jeden Zwischenhandel von der Fabrik an den Käufer gelangt.
3. Weil das Unternehmen ein seit 30 Jahren bestehendes ist, welches von nur ersten Fachkräften geleitet wird und es sich zum Prinzip gemacht hat, die Arbeiterschaft, Beamten und Angestellten mit verhältnismässig billiger, prima Qualitätsware zu versehen.

Gleichzeitig verweisen wir auf unser preiswertes Angebot in **Kinder-Mädchenstiefeln** in den Grössen 27 bis 35 aus la. prima Rindleder, Lederbrandsohle, zu

55,00 Mark.

Überzeugen Sie sich selbst von unseren Angaben, die Besichtigung ist ohne jeden Kaufzwang gestattet.

„Schuhhof“ Halle a. d. S., Neumarktstrasse 3-4,

Nächste Nähe des Café David, Alte Promenade.

1291 Die Spartasse der **Mitteldeutsch. Bauzentrale** Gemeinnützige Bauvereinigungs-Gesellschaft für das mittel-deutsche Baugewerbe, e. G. m. b. H. Halle a. d. S., **verzinst Sparanlagen von 1 Mkt. an mit 5%**. Einzahlung an die Bauhandbank gemäss Statuten, e. G. m. b. H. Halle a. d. S., Gr. Marktstr. 15, 15b.

Mitlässe Lederwaren für Händler u. Konfirmer

Lederpantoffel! mit mod. kräftigen Lederböden, Leder-Oberteil, Lederbrunnen, holzgerichtet u. durchgehend, gefertigt zu wirklich konkurrenzlos billigen Preisen. — Winter bequemlich mit warmer Wollinlage. — **Lederpantoffel - Versandhaus, Halle, Steinweg 24, Hof 1 Trepp. 1187**

Konsum-Produktiv-Gesellschaft Volkshaus :: Sebnitz in Anhalt, e. G. m. b. H.

Allen Verehrern zur Kenntnis, daß die angeführte Stelle eines **Wirtschaftsführers** besetzt ist. Für die Bewerbungen bitten Dank.

*327 **D** Der Vorstand.

Ämliche Bekanntmachungen

Der Verkauf von Käse erfolgt am Montag, den 7. März, in nachstehenden Geschäften: **Bäckerei Ziemer, Simeonstr. 12, Bäckerei Zschei, 1. Marktstraße 22 und Marktstraße 11, Wollerei Wenzel, Kietzmeisterstraße 5, Gr. Döbner, Gr. Döbnerstraße 21, Otto Wenzel, Marktstraße 30. Zur die Marke 608 des Meisenbrotbrottes sind hier für jede Marke eines Bausatzes 100 Gramm zum Preise von 50 Pf. abgegeben.**

Die Anhaber von **Geldscheinen** werden aufgefordert, die für ihren Betrag entfallenden Rückmarken, und zwar die **Geldscheine** mit den Anfangsbuchstaben A-F am Montag, den 7. März, G-K am Mittwoch, den 9. März, L-O am Donnerstag, den 10. März, P-R am Freitag, den 11. März, S-Z am Sonnabend, den 12. März 1921 vormittags von 8-12 Uhr im **Stadterbauamt, Simeonstr. 22**, abzugeben. — **Schuldenanforderungen** sind unbedingten vorzulegen.

Sängerhansen

Der **Verleihen** von den **Sängerhansen** für 1920 der **Klein** sind, **Itali** vom 7. d. M., an drei Wochen lang im **Ammer** 1, 3 des **Marktes** zur **Verkäuf** der **Interessierten** öffentlich aus. Wegen des **Verleihen** kann **insoweit** mit **Wochen** nach **Verleihen** der **Interessierten** bei dem **Interessierten** **Eintrag** erhoben werden.

Sängerhansen, den 3. März 1921. *328 **S** **Sängerhansen** **Gründlich**

Genosse, eine Ladung neuer Antefischeine zur Produktiv-Gesellschaft. - Seine sofort!



Eröffnung Etagen-Geschäft :: Damen-Putz ::

Umarbeitung billigst.

E. Weber. H. Lehngut.

Dessauerstr. 6 a. l. r. 1261

Bettmaß-Uebel + Frauen, + + + Sluge + + +

denen bei Störung der Periode (Blutstockung usw.) andere Mittel nicht helfen, brauchen noch nicht verzagen, bestellen Sie sofort **Präparate**. Marke: *485 **Dr. Sorgenfrei**. 111 Preisliste mit vielen Dank-schreiben gegen Mk. 1.00 Vorversendung. General-depot: H. Schäfer, München, Amalienstr. 42.

Achtung! Anzeige u. Poletots nach Mass.

Schöne Muster, bill. Preise.

W. Thamm, 103 Zinkgassestr. 15 (Laden).

Kaurinze

1 Dtl.-Ring 500 gest. 85,-
1 „ „ 350 „ 80,-
1 „ „ 333 „ 60,-
1 „ „ 333 „ 60,-

Jeder Ring mit 20 verschiedenen Edelsteinen besetzt, Goldplattiert. Jeder Ring massiv und fugelos. Namen unsonst.

Berliner Spezialfabrik für Trauringe

G. Alb. Thal, Berlin, Seydelstr. 5, Telegr.-Anzeigeb. 1111

Bruchkranke können auch ohne Operation und Berufsstörung geheilt werden. Nächste Sprechst. in Halle, Hotel Europa, Magdeburgerstr. 68 am 9. März 1921, v. 10-11 Uhr.

Dr. med. **Lambke**, Simeonstr. 4 l. Bruchleiden, Berlin-Wilm., Grödenstr. 107

Kräutergan bewirkt schnell Blutauflösung ohne Berufsstörung, 100000fach bewährt. *46 Engel-Apoth., Kleinschm. 6, Adler-Apoth., Geislerstr. 18, Zwinger-Drog., Zwingerstr. 23 u. Bollberger Weg 1.

Raucherdank!

Das sicherste Mittel das **Kanonen** ganzod. teilweise einzustellen. Wirkung verlässlich. Ankauf unsonst.

Vernandhaus Kraus

*97 München 8 26, Waidstr. 38.

Kolz-Pantoffeln en gros 17 detail nur prima Leder Hotel preiswert

Oho Laeche, Holzpantoffelabrik, Halle-Wansitz, er Str. 47.

Priv.-Fanzunk P. Icht erl. ungenügend zu über den Preis-schne. Eigenberuf, 111

Illustrierter Neue-Welt-Kalender 1921

für das Jahr mit Kunstblatt „Vorwärts“ von **W. Krahn**, und Wandkalender.

Preis des Kalenders **2,50 Mark** einsch. Zuschlag.

Porto 40 Pfennig.

Bestellungen bitte an alle Volksblatt-Anzeiger und die **Volks-Buchhandlung, Halle a. S., Harz 42/44.**

Postscheckamt Leipzig Nr. 86983.

Die schönsten **Konfirmations-Geschenke** sind **Ringe, Broschen, Armabänder, Rolliers, Brosch.-Medaillons, Manchettenknöpfe, Ohren,** welche man preiswert und vorzuziehend kauft bei

R. Voss, Leipziger Straße 1, Goldschmied.

Die Gold- u. Juwelenfabrik Werkst. a. elektr. Betrieb.

Leder-Ausschnitt-Schäffie in bester Ausführung, billigste Preise.

F. Noah, Leipziger Str. 16, Ecke Großer Sandberg Café Zora gegenüber.

Gersten-Futterstroh in Ballen verk. Montag nachm. 2. Uhr an auf dem **Wasserbauamt (D 11)** ab 25 Mk. pro Zentner.

Arthur Bretschneider, Telephon 3701, 1272.

Die schönste Uhr, eine schöne Kette, eine Brosche, ein Armband usw.

aus man billig. Uhrmachermeister **H. Schindler**, 12277 Kl. Ulrichstr. 35. Gelegenheitskäufe zusehr vorteilhaft. Preise

Einige gute Uhren, eine schöne Kette, ein Armband usw.

aus man billig. Uhrmachermeister **H. Schindler**, 12277 Kl. Ulrichstr. 35. Gelegenheitskäufe zusehr vorteilhaft. Preise

Max Jungblut 23 Börsenstraße, 1251 37, Albrechtstraße 37. Bitte auf Nr. 37 achten.

Billigste Bezugsware für Wiederverkäufer in Schürzen, Hemden, Unterhosen, Unterleinen, Bettdecken, Strickwolle usw.

Partie waren, Russl. 5, 208a Franz 0831.

Hellere Frau, welche melken kann, zur **Holz** abet gefucht **Wiesle** 108.

Halt! Kleine Anzeigen

zur Zeit keine Anzeigen

Ca. 1000 Hdm Stollenhölzer, 6/4, 7/4, 8/4 cm. Ca. 1000 qm Bretter, Ca. 5000 Hdm geschnit. Latten 100 Stubentüre

in **Futter u. Reihel** billig zu verkaufen

Arthur Lindner, geschäftl. Melanchthonstraße 41, Fernsprecher 1100.

Reichversorgungsamt mit **Gründerungen** zu **rentieren**.

Derzeitige **Reichversorgungsamt** **Preis 3,60 Mkt.** **Porto 20 Pf.**

Nosensträger durch **Gummi** **Boor 800 Mark**

Leipziger Bazar, Leipziger Straße 12.